

FIS-Weltcup Rennen in Kvitfjell (Norwegen) 29./ 30.01.2006

Copyright Texte und Bilder: Eric Kuhn (Team Manager)

DSV Team Telemark erneut nun in Norwegen erfolgreich

Nach den letzten Wettbewerben in Frankreich und den 1880 km Transfer in das Ursprungsland des Telemark-Norwegen fanden in Kvitfjell die Folgerennen des Weltcupgeschehens 2005/2006 statt.

Der Riesenslalom am 29.01.2006 endete trotz stärker gewordener Konkurrenz aus Norwegen für Deutschland bei den Damen erneut mit einem hervorragenden 2. Platz für Astrid Sturm. Monika Rieder verpasste knapp das Treppchen und deutete mit dem 4. Platz Ihre Ambitionen auf einen Medallienrang bei den kommenden Ausscheiden an.

Bei den Herren erkämpften Sepp Brunner die 5. Platzierung und Robert Heilmeyer Rang 14.

Motiviert und ambitioniert startete das DSV Team dann in den nächsten Tag, der durch den Classic geprägt war. Diese anspruchsvollste Disziplin wurde diesmal durch sehr vielseitige Elemente bestimmt: Start, danach Tore im kurzen Steilhang, ein 360° Kreisel zum Geschwindigkeit abbauen, gefolgt von Toren, einem Sprung, erneuten Toren und einem Übergang in ein Flachteil mit einer schnellen 6-fach Wellenbahn, dem Zielhang mit Toren, einem zweiten 360° Kreisel und der 8-förmigen Skatingstrecke bis zum Ziel.

Nur Katinka Knudsen (Nor) konnte unseren Frauen mit der zweitplatzierten Astrid Sturm, gefolgt von Monika Rieder auf dem 3. Rang etwas entgegen setzen. Astrid fuhr Tagesbestzeit, mußte jedoch am Sprung 3 Strafpunkte in Kauf nehmen, was zur Nummer 2 führte.

Sepp Brunner errang erneut Platz 5 bei starker Konkurrenz und Robert Heilmeyer 17.

Die letzten Wettbewerbe in Europa finden nun am 02.02.2006 - 04.02.2006 im 6 Autostunden entfernten Rjukan (Norwegen) statt.

Eric Kuhn

Team Manager





